

<b>Beschlussvorlage Nr.</b> <b>093/2023</b>	Dez/Amt: II / 40.
	Bearbeiter: Kaiser, Martina
	Status: öffentlich

	Beteiligte Bereiche: I., II., 20., 32.		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Bauausschuss	öffentlich	14.09.2023	Beschlussfassung

**Betreff:**

Astrid-Lindgren Grundschule/Schule zur Lernförderung, Sanierung Nachtrag  
Planungsleistungen Los 1 – Objektplanung Gebäude, LPH 1 - 9

**Beschlusstext:**

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, das Nachtragsangebot für die Planungsleistungen für die Objektplanung Gebäude in den Leistungsphasen 1 - 9 bei der Baumaßnahme: Sanierung „Astrid-Lindgren Grundschule/Schule zur Lernförderung“ in Höhe von 238.147,65 € von dem

Planungsbüro JOE Ingenieure GmbH  
Wiener Str. 124  
01219 Dresden

anzunehmen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>			
<b>Gremium</b> (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterleitung ohne Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Schriftführer</b> (Unterschrift)			

**Finanzielle Auswirkungen:** Ja

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr: 2023	
Buchungsstelle: • Sanierung	51.10.05.31 / 090900 / 10006	
Beträge in €		
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung	2023	608.719,88 €
• Mittelbedarf für Los 1 - Objektplanung 1. Nachtrag		238.147,65 €
Folgeaufwand (jährlich)		
• davon Sachkosten		
• davon Personalkosten		
Folgeertrag (jährlich)		

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

keine

**Erläuterung:**

Die Objekt- und Fachplanungsleistungen wurden im europaweiten Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 Vergabeverordnung (VgV) für das Bauvorhaben "Sanierung Astrid-Lindgren-Grundschule/Schule zur Lernförderung" ausgeschrieben und vergeben (siehe Vorlage 094/2022 – Los 1 – Objektplanung, 095/2022 – Los 2 – Technische Anlagen, Elektro).

Grundlage der Vergabe der Planungsleistungen für die Objektplanung und die Technischen Anlagen, Elektro, war jeweils eine Kostenrahmenschätzung vom 24.04.2022.

Die Planungsleistungen für das Los 1 – Objektplanung Gebäude LPH 1 – 9 wurden aus dieser Kostenrahmenschätzung mit 203.128,96 € Brutto (s. Vorlage 094/2022) vergeben und vertraglich vereinbart.

Zum 12.07.2023 wurden die Planungsleistungen der LPH 3 – Entwurfsplanung – übergeben, welche danach fristgemäß zur förderrechtlichen Bewertung an die SAB weitergeleitet worden sind. Bestandteil dieser Leistungsphase ist eine qualifizierte Kostenberechnung, die vom Büro JOE entsprechend der abgestimmten Änderungen mit Datum vom 11.08.2023 übergeben worden ist. Auf der Grundlage der Kostenberechnung sind die Honorare für die Gebäudeplanung entsprechend neu berechnet worden.

Mit dem Nachtragsangebot vom 11.08.2023 ergeben sich für die Objektplanung Gebäude in den LPH 1 – 9 insgesamt 441.276,61 € Brutto. Unter Betrachtung der bisher beauftragten Planungsleistungen kommen 203.128,96 € zum Abzug, sodass der Nachtrag eine Erhöhung von 238.147,65 € Brutto darstellt.

Der vorliegende Nachtrag umfasst folgende Leistungserweiterungen bzw. Änderungen bei den Planungsleistungen für das Gebäude:

- Änderungen im Nutzungskonzept und daraus resultierend Vergrößerungen von Räumen im 1. OG (Schulleiter, Sekretariat und Lehrerzimmer der Schule zur Lernförderung) und im 2. OG (Informatik, Klassenraum und Beratungsraum für die Schule zur Lernförderung)
- Anpassungen der Heizungsleitungen in den Steigesträngen
- Brandschutztechnischer Verschluss der Deckendurchbrüche in den bearbeiteten Bereichen der strangweisen Ertüchtigung der Elektroleitungen und der Nachrüstung durch die Umsetzung des Digitalpaktes
- Optimierung der Lüftungstechnischen Anlagen für die Bereiche der Ausgabeküche und des Keramikraumes der Schule
- Instandsetzungsarbeiten an der Fassade (Fugensanierung)
- Erneuerung Fußbodenbelag
- Anpassung und Überarbeitung der Feuerwehr-, Flucht- und Rettungswegpläne von allen Etagen

Mit den ersten Bauleistungen soll noch im Jahr 2023 (voraussichtlich im November 2023) mit dem Herrichten des Keramikraumes begonnen werden.

**Anlagen:**

keine

Bürgermeister

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!